

ANTRAG

Antrag an die 87. Bundesversammlung 2020

Gremium: Bundesversammlung

Beschlussdatum: 04.10.2020

A06NEU6: Anpassung der Formulierungen in den Veröffentlichungen der DPSG Bundesebene

Die 87. Bundesversammlung möge beschließen:

1 Die Bundesversammlung möge beschließen, dass in allen Publikationen der DPSG auf
2 Bundesebene, das betrifft sowohl die Print- als auch die Online-Medien der DPSG,
3 die aktuelle Formulierung "Leiterinnen und Leiter" (und alle weiteren
4 Formulierungen die auf eine Zweigeschlechtlichkeit hinweisen) in "Leiter*innen"
5 (usw.) angepasst wird. Neben dem Genderstern sind auch Umgehungsformen wie
6 "Leitende" möglich.

7 Das betrifft die Publikationen der Bundesebene, die nach dem Beschluss dieses
8 Antrags in Druck gehen beziehungsweise online gestellt werden. Das betrifft
9 ebenfalls alle Unterlagen, die von zentraler Bedeutung für den Verband sind,
10 dazu gehören zum Beispiel die Ordnung sowie die Unterlagen aus der
11 Modulausbildung und dem WBK Rahmenkonzept.

12 Die Satzungen der DPSG werden im Rahmen der anstehenden Überarbeitung ebenfalls
13 sprachlich angepasst.

14
15 Ebenso wird die Rüsthaus GmbH & Co. KG aufgefordert, aktuelle Formulierungen
16 entsprechend sprachlich anzupassen.

17 Die Bundesleitung begleitet den Prozess. Die AG Geschlechtergerechtigkeit und

18 Sexuelle Vielfalt unterstützt, in dem sie bis zur 88. Bundesversammlung etwaige
19 Schwierigkeiten und Problematiken, die bei der konsequenten Anwendung auftreten,
20 sammelt und für die Versammlung gemeinsam inhaltlich aufbereitet.

Begründung

Die AG Geschlechtergerechtigkeit und sexuelle Vielfalt beschäftigt sich seit der 84. Bundesversammlung mit der Thematik rund um das dritte Geschlecht und einem gerechten Umgang zwischen den Geschlechtern innerhalb der DPSG. Ein Eckpfeiler dieser Gerechtigkeit ist eine geschlechtergerechte Sprache. Dazu hat die AG einen Leitfaden formuliert, der die unterschiedlichen Möglichkeiten erklärt und die Hintergründe beleuchtet. Ein weiterer Eckpfeiler ist die Position der DPSG, dazu hat die AG ein Positionspapier formuliert, welches der Bundesversammlung in Antrag 04 vorliegt und den Standpunkt der DPSG gegenüber dem dritten Geschlecht formuliert. Darüber hinaus hat die AG einen Antrag formuliert, der unsere Vorstandsämter dem dritten Geschlecht gegenüber öffnet ohne dabei die Paritäten zwingend aufzuheben.

Bei all diesen Entwicklungen erscheint es folgerichtig, dass wir auch unseren Sprachduktus anpassen und in allen Publikationen der DPSG Bundesebene einheitlich sprechen und schreiben. Wir stellen diesen Antrag auf der diesjährigen Bundesversammlung, um eine entsprechende Änderung auch schon für die Ordnung der DPSG herbeizuführen, bevor diese in Druck geht.